

FIRMEN JUBILÄEN

50 Jahre

1. Mera Mischfutter
Bernd Vos
Marienstraße 84
47625 Kevelaer
18. 1. DEJO Verkaufsautomaten
Lambertus B. de Jonge
Kirchstraße 8
47228 Duisburg
18. 1. Gemeinnützige Wohnungs-
und Siedlungsgenossen-
schaft Geldern e. G.
Issumer Tor 32
47608 Geldern
1. 2. Heinrich Wächter
& Co. GmbH
Technischer Großhandel
Im Heetwinkel 110
46514 Schermbeck

25 Jahre

1. 1. Auskunftei
Manfred R. Freche
Am Kiekenbusch 17
47269 Duisburg
31. 1. Römerapotheke
Helmut Neuhoff
Römerstraße 16 - 18
47495 Rheinberg

Fax on demand- Service der IHK

Über den Fax-Abrufdienst der IHK Duisburg können sich Unternehmen rund um die Uhr über das Angebot der Kammer informieren. Vorgehalten werden über 250 Seiten Informationen, die – strukturiert nach Sachbereichen – über mehr als 80 Durchwahlnummern angefordert werden können. Das Inhaltsverzeichnis ist abrufbar unter der Fax-Nummer:

0 18 05/88 76 24-00

Europäische Kies-, Sand- und Schotterindustrie:

Ein Dokument des Umweltschutzes

Am 11. März 1998 zeichnete der Europäische Verband der Kies-, Sand- und Schotterproduzenten (UEPG – Union Européenne des Producteurs de Granulats) in Straßburg neun Mitgliedsunternehmen dieser Organisation, in der 16 nationale Verbände vertreten sind, für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Umweltschutzes aus. Eine viersprachige Dokumentation stellt nun die Empfänger des „Restoration Award '98“ und ihre Objekte vor.

Kies, Sand und Schotter sind die mit Abstand meistverbrauchten mineralischen Rohstoffe. Allein in Europa wurden 1997 fast 2,7 Milliarden Tonnen dieser für die Baustoffindustrie und die Bauwirtschaft unersetzlichen Materialien gewonnen und verarbeitet. Die Wiederherstellung der Gewinnungsstätten, entweder in den ursprünglichen Zustand oder aber deren Umwandlung zu Naturschutz- beziehungsweise Erholungsgebieten, ist deshalb für die Unternehmen der Branche seit Jahrzehnten eine große Herausforderung.

Die UEPG hat deshalb 1997 erstmals einen „Restoration Award“ ausgeschrieben. Am 11. März 1998 wurden im Palais des Europäischen Parlamentes in Straßburg neun herausragende Beispiele aus fünf Ländern ausgezeichnet: drei in Großbritannien, zwei in Frankreich und in Spanien, eines in Schweden und eines in der Schweiz. Deutsche Unternehmen waren an dieser ersten „Runde“ nicht beteiligt.

Die im Auftrag des Generalsekretariates der UEPG produzierte Broschüre dokumentiert nun die prämierten Beispiele. Dem europäischen Charakter entsprechend, stellt die Sammlung die Objekte in der jeweiligen Landessprache vor. Kurzfassungen in den drei anderen offiziellen Sprachen der UEPG erleichtern auch deutschen, französischen und englischen Lesern das Verständnis.

„Jedes menschliche Handeln“, so UEPG-Präsident Michael Schulz in seinem Vorwort, „ist unvermeidlich auch ein Eingriff in unsere Umwelt. Der Mensch braucht die Schätze dieser Erde, um zu überleben. Er darf die Umwelt aber nicht verbrauchen. Dieses Motto hat sich die Kies-, Sand- und Schotterindustrie in Europa zu eigen gemacht. Ein Patentrezept für die Renaturierung von Gewinnungsstätten gibt es nicht, zu unterschiedlich sind Topographie, Geologie, Fauna und Flora zwischen Schottland und Andalusien, der schwedischen Moränenlandschaft, den Alpen und dem Tal der Loire. Daß es trotzdem gelingen kann, der Umwelt ihr Eigentum mit oft höherem Wert zurückzugeben, als dies vorher der Fall war, mögen die hier dokumentierten Beispiele belegen.“

Einzel Exemplare der Dokumentation „Restoration Award '98“ sind kostenlos beim Generalsekretariat der UEPG, Düsseldorf Straße 50, 47051 Duisburg, erhältlich.

